

DAS OLYMPISCHE COMIC-DOPPEL

Die Sommerspiele von Barcelona und ihre durch die Bank eher Mäßigen Versoftungen sind Schnee von gestern - im Schnee von heute liegen nämlich zwei witzige Digi-Olympiaden, die goldene Spaß-Medaille verdient haben!

Anna Bolika hin, Katrin Krabbe her; bei Millenium und Linel ist man der Überzeugung, daß Sport nicht unbedingt eine bierernste Angelegenheit sein muß. Na, und wenn Bier im Spiel ist, dann sind Joker-Redakteure meist nicht weit! Also haben wir uns in den Trainingsanzug geworfen, das Schweißband überstülpt, die Knabberschüssel vor den Monitor gestellt und an den diversen Disziplinen der beiden brandneuen Comic-Olympiaden teilgenommen...

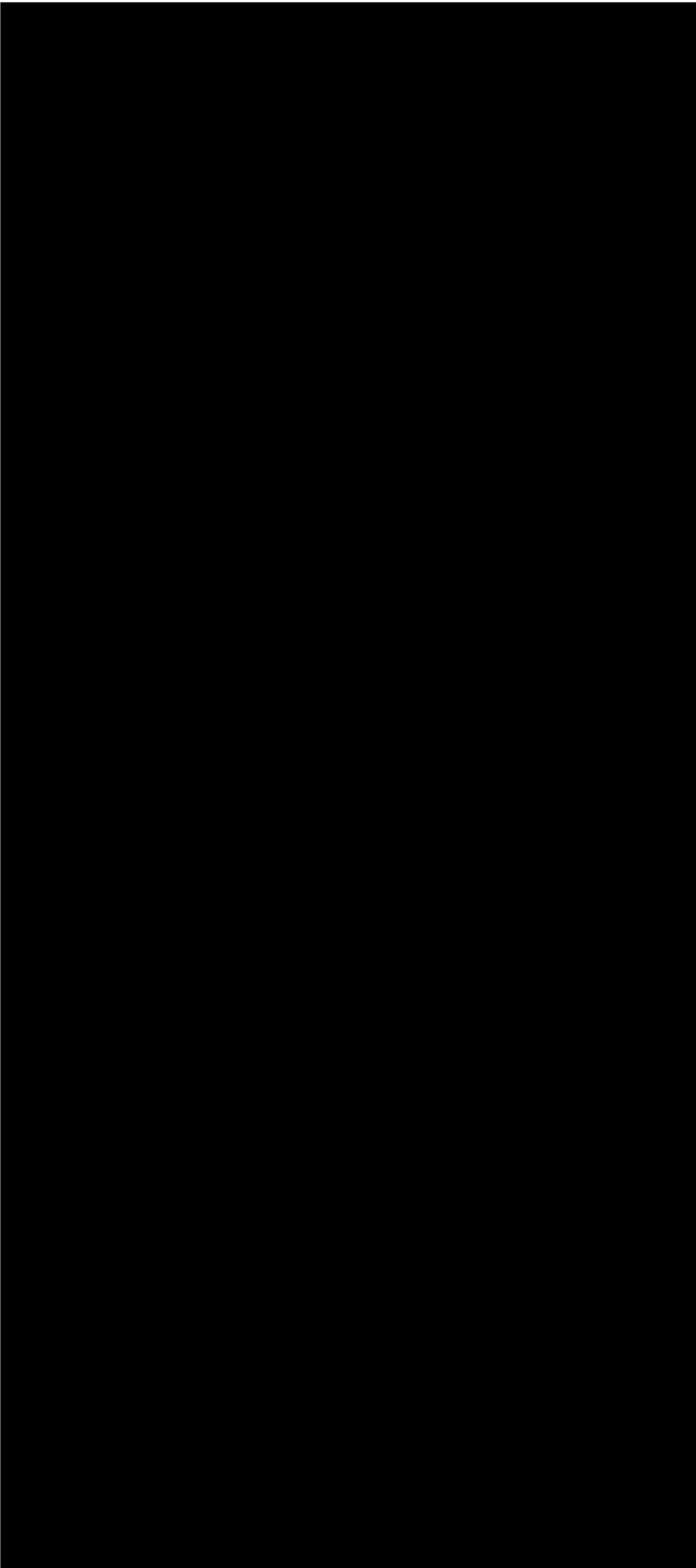
REACH OUT FOR GOLD

Was die Eidgenossen von Linel hier an einzelnen Wettbewerben zusammengetragen haben, kennt man zwar prinzipiell schon aus einer Reihe anderer Sportspiele, allerdings kaum in einer derart humoristischen Verpackung. So kann es etwas beim Bogenschießen passieren, daß man einen unbeteiligten Schwammerlsucher in den Hintern trifft, während schlechte Tontaubenschützen durchaus Gefahr laufen, von eigenen Sprite aufs Korn genommen zu werden. Weniger spektakulär, dafür umso schweißtreibender wird der 100m-Sprint bewältigt, während beim Speerwerfen bzw. dem Weitsprung zusätzlich etwas Timing vonnöten ist. Beim Boxen ist wiederum eher Reaktionsfähigkeit gefragt, ehe es abschließend nochmal in kühle Naß geht, nämlich zum Kajakfahren bzw. Schwimmen.

Im Grundsatzfragen stimmt die humorige Multi-Disziplinen-Packung also durchaus mit ihren quasi-seriösen Kollegen wie der "Carl Lewis Challenge" überein, aber während die jüngste Konkurrenz ihr Pulver zumeist schon mit dem imagerächtigen Namen verschossen hatte, haben sich die Programmierer hier wirklich Gedanken über das Gameplay gemacht: Die durchdachte Steuerung klappt in allen Wettbewerben auf Anhieb, eine flotte Runde Körpertüchtigung im Freundeskreis ist also jederzeit drin. Immerhin können bis zu vier Spieler teilnehmen, bei manchen Ausscheidungen sogar zwei gleichzeitig. Wer sich da nicht blamieren mag, darf vorher auch ein wenig üben, schade bloß, daß die erzielten Ergebnisse dann nicht gespeichert werden.

In Sachen Präsentation wird dem Olympioniken gleich zur Eröffnung ein beeindruckender Flug durch die Arena geboten, beendet werden die Spiele mit einer netten Schlußzeremonie.

Die Grafik dazwischen kann sich durchaus sehen lassen; so wird die Umgebung beim Bogenschießen in einem Affentempo gezoomt, und das Scrolling in den übrigen Disziplinen ist nicht minder flott. Mit den gebotenen Musikstücken bzw. Sound-FX kann man ebenfalls zufrieden sein, mit den haarigen Wartezeiten zwischen den Übungen schon weniger – da werden ja womöglich die Muskeln wieder kalt...



wirklich Interessantes nachgekommen. (rI) Amiga Joker,



**AQUATIC GAMES
(MILLENIUM)**

GAUDI - OLYMPIADE

81% "GOLDMEDAILLE"

GRAFIK	82%
ANIMATION	84%
MUSIK	70%
SOUND-FX	73%
HANDHABUNG	77%
DAUERSPASS	80%
FÜR FORTGESCHRITTENE	
PREIS	DM 85,-

**REACH OUT FOR THE GOLD
(LINEL)**

GAUDI - OLYMPIADE

75% "SILBERMEDAILLE"

GRAFIK	70%
ANIMATION	72%
MUSIK	74%
SOUND-FX	66%
HANDHABUNG	77%
DAUERSPASS	78%
FÜR FORTGESCHRITTENE	
PREIS	DM 89,-

SPEICHERBEDARF	512 KB
DISKS/ZWEITFLOPPY	3/JA
HD-INSTALLATION	NEIN
SPEICHERBAR	TABELLE
DEUTSCH	ANLEITUNG

Diese Seite kommt von
Joker-Archiv.de:

<http://jokerarchiv.spokbook.org>

Die URL für diese Seite ist:

<http://jokerarchiv.spokbook.org/modules.php?name=Content&pa=showpage&pid=88>